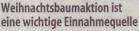
## 320 Euro für die Pfadfinderkasse und 80 Bäume fürs Osterfeuer

AKTION Pfadfinder sammeln traditionell zum Jahresanfang Weihnachtsbäume gegen eine Spende ein.

**Von Carolin Seidel** 

Haßlinghausen. Mit dicken Handschuhen umklammern die Helfer den dicken Baumstamm: "Der muss jetzt nach oben an die Hauptstraße. Da ist unsere Sammelstelle", sagt Philipp Berretz, Rover-Leiter der Pfadfinder vom Stamm St. Josef der deutschen Pfadfinderschaft Sankt Georg (kurz: DPSG). Dort liegen schon neun weitere ausrangierte Exemplare, die an diesem Samstagmorgen aus dem heimischen Wohnzimmer gewandert sind und nun auf den Transport zum Kirchenplatz an der Kortenstraße warten.



Die jährliche Weihnachtsbaumaktion der Pfadfinder hat seit vielen Jahren Tradition. Am ersten Samstag nach Neujahr werden gegen ein Entgelt von mindestens drei Euro die Weihnachtsbäume der gemeldeten Haushalte des Stadtbezirks eingesammelt.

Heute sind die Sammler in Haßlinghausen, Hiddinghausen und Herzkamp unterwegs. "Wir sind elf Personen, die sich ehrenamtlich an der Aktion beteiligen", erzählt Philipp Berretz und erklärt: "Wir waren schon mal mehr. Leider ist die Beteiligung in



Philipp Berretz und Johanna Schöpe auf dem Weg zu einer Sammelstelle.

Foto: Gerhard Bartsch

diesem Jahr nicht so groß." Dabei sei die Weihnachtsbaumaktion eine wichtige Einnahmequelle für die Kinder- und Jugendarbeit des Pfadfinderstammes.

Von den Geldern werden neue Materialien für Gruppenstunden angeschafft. Außerdem seien davon schon Projekte und Ausflüge finanziert worden. Philipp Berretz: "Die Zuschüsse von der Stadt sind knapp geworden. Trotzdem wollen wir unseren Pfadfindern etwas bieten und auch die Eltern bei Lagerfahrten finanziell entlasten."

71 Haushalte hatten den guten Zweck der Aktion erkannt und auf eine kostenfreie Alternative für die Entsorgung von insgesamt 80 Weihnachtsbäumen verzichtet. Darunter Hubert Graffmann: "Ich finde es wichtig, dass gerade für Kinder und Jugendliche etwas getan wird." Baum hatte er bereits vor der Haustüre positioniert. "Den werden wir jetzt einfach ans Auto hängen und zur Sammelstelle fahren – ist einfacher", schmunzelt Pfadfinderin Johanna Schöpe.

Auf die gesammelten Weihnachtsbäume wartet jetzt ein weiterer nützlicher Zweck: Zu Ostern sollen sie für ein großes Osterfeuer verwendet werden.

## **TANNENBAUMAKTION**

**ERGEBNIS** Die Aktion der Pfadfinder hat dank der Spendenfreudigkeit der ehemaligen Weihnachtsbaumbesitzer die Summe von 320 Euro erbracht.

**VERWENDUNG** Die Hälfte des Geldes wird beim Pfadfinderstamm St. Josef bleiben, um hiermit die Jugendarbeit durch Anschaffung u. a. von Zelt- und Spielmaterialien zu fördern. Die andere Hälfte wird der Jahresaktion der Pfadfinder zur Verfügung gestellt.